

Pressemitteilungen für den 25. Sept. 2014

Politische Gemeinde Mosnang

Aus dem Gemeinderat Mosnang

1. Landschaftsqualitätsbeiträge

Der Gemeinderat hat bereits im Juli beschlossen, zusammen mit den Nachbargemeinden Kirchberg, Lütisburg, Bütschwil-Ganterschwil, Lichtensteig und Wattwil ein Landschaftsqualitätsprojekt auszuarbeiten. Nachdem alle Gemeinden einem gemeinsamen Projekt zugestimmt haben, sind die Vorbereitungsarbeiten unter Federführung des St. Gallischen Bauernverbandes in Angriff genommen worden.

Als Vertreter der Gemeinde Mosnang konnten in die Kerngruppe Gemeinderat Hans Fritsche und in die Begleitgruppe Landwirt Benjamin Scherrer, Brunnen, Dreien gewählt werden.

Die Kosten für die Erarbeitung des Projektes werden für alle Gemeinden auf maximal Fr. 60'000.00 geschätzt. Diese werden zu je einem Drittel getragen vom Bund, von den beteiligten Gemeinden und den Landwirten. Der Anteil der Gemeinde Mosnang beläuft sich auf ca. Fr. 4'800.00. Ziel der Projektgruppe ist es, das Projekt bis zum 31. August 2015 bei Bund und Kanton einzureichen.

2. Voranschlag 2015 und Finanzplan 2016 bis 2019

Der Gemeinderat hat den Voranschlag für das Jahr 2015 zuhanden der Bürgerversammlung vom 19. November 2014 genehmigt, die wichtigsten Eckdaten:

Laufende Rechnung

Mit Einnahmen und Ausgaben von je Fr. 19'539'100.00 wird ein ausgeglichenes Budget vorgelegt.

Investitionsrechnung

Der Voranschlag geht von Nettoinvestitionen von Fr. 4'364'200.00 aus. Das bedeutet eine Zunahme der abzuschreibenden Nettoinvestitionen von Fr. 1'838'700.00.

Steuerfüsse

Grundsteuern unverändert 0.5%
Gemeindesteuern unverändert 145%

Finanzplan 2016 bis 2019

Im Finanzplan für die Jahre 2016 bis 2019 geht der Gemeinderat von gleichbleibenden Steuerfüssen und Steuererträgen gemäss Voranschlag 2015 aus. Ziel ist es damit jeweils ausgeglichene Rechnungen zu erhalten und notwendige Investitionen tätigen zu können.

3. Baubewilligungen

Felix Germann, Mosnang
Heizkesselsanierung
Nettenberg 12, Mosnang

Johann Schönenberger, Mosnang
Neubau Gartenhaus
Sonnhalden 21, Mosnang

Franz Oberhäsli, Mosnang
Sitzplatzverglasung
Sonnhalden 61, Mosnang

Adolf Räbsamen, Mosnang
Anbau Balkon
Sonnhalden 100, Mosnang

Zivilstandsnachrichten

Nachtrag Juli 2014

Trauung

30. in Thailand, Bangkok, Pom Prap Sattru Phai: Richener Joël, von Uzwil SG, wohnhaft in Mühlrüti SG, Neuhaus 990 und der Sangkhaho, Duangduean, von Thailand, wohnhaft in Thailand

August 2014

Geburt

24. in Wil SG: Hollenstein, Matteo Roger, Sohn des Hollenstein, Roger Urs, von Mosnang SG und der Hollenstein geb. Waldisberg, Helena Maria, von Dagmersellen LU und Mosnang SG, wohnhaft in Mosnang SG, Nettenberg 30

Trauungen

15. in Mosnang SG: Hollenstein, Urs, von Mosnang SG, wohnhaft in Mosnang SG, Zelgstr. 12 und der Niedermann, Stefanie Isabelle, von Uzwil SG, wohnhaft in Mosnang SG, Zelgstr. 12

15. in Mosnang SG: Schneider, Wendelin Johann, von Mels-Weisstannen SG, wohnhaft in Dreien SG, Tobelacker 2510 und der Bürkli, Bernadette, von Untervaz GR, wohnhaft in Dreien SG, Tobelacker 2510

Handänderungen August 2014

EV = Erwerbsdatum des Veräusserers; GE = Gesamteigentum; ME = Miteigentum

Ulrich Signer, Dietenwil 191, Mosnang, veräussert an Ruth Signer, Dietenwil 191, Mosnang, ½ ME am Grundstück Nr. 1576, Dietenwil, Mosnang, 12'125 m², Wohnhaus Vers.-Nr. 191, Scheune Vers.-Nr. 192, Acker, Wiese, Strasse, Weg, geschlossener Wald, übrige befestigte Flächen. EV 18.12.2003.

Hartmann David, Bleikenstr. 16, Wattwil und Hartmann Priska, Dottingen 33, Mosnang, zu je ½ ME, veräussern zu je ½ ME an König Thomas und Mariette, Konsumstr. 9, Uzwil, das Grundstück Nr. 328, Dottingen 33, Mosnang, 1'049 m² Einfamilienhaus Vers.-Nr. 864, Garage Vers.-Nr. 2412, Gartenanlage, Strasse, Weg, übrige befestigte Flächen. EV 31.12.2003.

Schneider Bruno, Unterdorf 20, Mosnang, veräussert an die Krone Mosnang AG, Unterdorf 20, Mosnang, das Grundstück Nr. 274, Unterdorf 20, Mosnang, 3'836 m² Wohnhaus mit Wirtschaft Vers.-Nr. 74, Scheune mit Garage Vers.-Nr. 75, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, befestigte Sportanlage, Strasse, Weg. EV 14.06.1989.

Die Erbgemeinschaft Forster Josef veräussert an Forster Josef, Bergstr. 87, Stäfa, das Grundstück Nr. 2152, Libingen, 584 m² Acker, Wiese. EV 08.12.1986, 24.03.2009, 27.05.2009.

Die Erbgemeinschaft Forster Josef veräussert an die Politische Gemeinde Mosnang das Grundstück Nr. 2151, Libingen, 2'048 m² Acker, Wiese, Gartenanlage. EV 08.12.1986, 24.03.2009, 27.05.2009.

Die Georg Egli Generalunternehmung AG, Wiesenstr. 5, Ganterschwil, veräussert an Bosshard Werner, Stolzenberg 12, Uzwil, das Grundstück Nr. 680, Müselbachstr. 4, Dreien, 668 m² Mehrfamilienhaus Vers.-Nr. 564, geschlossener Wald, übrige befestigte Flächen, fliessendes Gewässer, übrige bestockte Flächen. EV 12.11.1992.

Die Erbgemeinschaft Kessler Hermann veräussert an die Politische Gemeinde Mosnang das Grundstück Nr. 2150, Dorf, Libingen, 3'280 m² Trafostation im Baurecht Vers.-Nr. 1983, Acker, Wiese, übrige befestigte Flächen. EV 17.08.1974, 10.12.1999.

Die Erbgemeinschaft Kessler Hermann veräussert an Kessler Ewald, Dorf 19, Libingen, das Grundstück Nr. 369, Dorf, Libingen, 14'614 m² Acker, Wiese, geschlossener Wald, fliessendes Gewässer. EV 17.08.1974, 10.12.1999.

Oberdorfer Harald und Lotte, Säntisstr. 10, Mosnang, zu je ½ ME, veräussern an Oberhänslı Damian, Hinterdorfstr. 20, Mosnang, das Grundstück Nr. 924, Weidlistrasse, Mosnang, 986 m2 Acker, Wiese. EV 26.03.1996.

Oberdorfer Harald und Lotte, Säntisstr. 10, Mosnang, zu je ½ ME, veräussern zu je ½ ME an Stetka Thomas und Jeannine, Tufertschwil 92, Lütisburg, das Grundstück Nr. 2156, Weidlistrasse, Mosnang, 1'196 m2 Acker, Wiese. EV 26.03.1996, 10.04.2007.

Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung

Vereinsarchiv

Im Untergeschoss des Werkhofs Mosnang, Unterdorf 30 wurde von der Gemeinde ein Raum zur Archivierung von Vereinsakten eingerichtet. Das Archiv steht ab sofort zur Verfügung. Aus organisatorischen Gründen hat der Gemeinderat einige Regeln für die Benützung erlassen.

Die Aufsicht und die Organisation des Vereinsarchivs obliegen dem Betriebsleiter des Werkhofs, Peter Blöchlinger. Wir bitten die interessierten Vereinsvertreter zu berücksichtigen, dass ein Zutritt zum Archiv frühzeitig mit dem Verantwortlichen abgesprochen werden muss. Peter Blöchlinger kann telefonisch unter 071 983 17 14 oder per Mail werkhof.mosnang@bluewin.ch kontaktiert werden.

Sämtliche Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde Mosnang (www.mosnang.ch) unter der Rubrik Dorfleben - Freizeit – Vereinsarchiv aufgeschaltet.

Der Weg zur eigenen Solaranlage

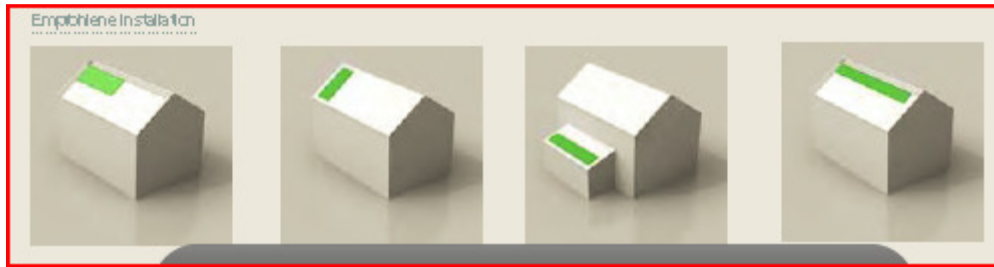
Die Sonne liefert allein in der Schweiz 220 mal mehr Energie, als wir im selben Zeitraum verbrauchen. Mit einer einfachen Sonnenkollektoranlage lassen sich bis zu 70 Prozent des Warmwasserbedarfs mit der Sonne erwärmen. Mit einer Photovoltaikanlage wird Solarstrom erzeugt.

Wie gehe ich vor?

Der Weg zur eigenen Solaranlage ist seit Mai 2014 noch einfacher geworden. Für Solaranlagen, die auf Dächern liegen und "genügend angepasst" sind, ist in den meisten Fällen keine Baubewilligung mehr notwendig. Sie müssen der Gemeinde als Baubehörde nur noch gemeldet werden. Dafür dient das Formular für Solaranlagen, das unter www.energie.sg.ch oder www.energieagentur-sg.ch heruntergeladen und elektronisch ausgefüllt werden kann. Zuletzt wird das Formular ausgedruckt, unterschrieben und mit den im Formular genannten Unterlagen der Baubehörde zugestellt. Die Baubehörde prüft, ob die geplante Anlage ohne Baubewilligung erstellt werden darf. Ohne eine entgegenstehende Mitteilung der Behörde dürfen die Bauarbeiten 30 Tage später starten.

Gestaltungsvorschriften

Welche Solaranlagen als genügend angepasst gelten, regelt die eidgenössische Raumplanungsverordnung (Art. 32a). Im Formular für Solaranlagen sind die Voraussetzungen aufgezählt. Im Weiteren enthält das Formular Informationen zu den notwendigen Unterlagen, zum Denkmalschutz und zu Merkblättern.



Soll die Solaranlage auf einem Kulturdenkmal von kantonaler oder nationaler Bedeutung (Einzelobjekt oder Ortsbild) errichtet werden, empfiehlt sich eine vorgängige Kontaktnahme mit der Baubehörde.

Erhalte ich Förderbeiträge?

Der Kanton St.Gallen unterstützt Sonnenkollektoranlagen (Warmwasser) mit einem Förderungsbeitrag von mindestens 2'000 Franken. Die Energieagentur St.Gallen wickelt die Fördermassnahmen im Auftrag des Kantons ab. Sie betreibt zu diesem Zweck auf www.energieagentur-sg.ch ein e-Förderportal. Darin enthalten sind Informationen über alle Förderbereiche, ein Fördergeld-Rechner und Informationen zu zusätzlichen Förderbeiträgen der Gemeinden.

Der Antrag auf Förderbeiträge wird auf dem e-Förderportal erstellt. Der Ausdruck wird mit den notwendigen Beilagen per Post an die Energieagentur St.Gallen GmbH gesendet. Der Antrag muss zwingend vor Baubeginn der Post übergeben werden.

Für den Bau einer Photovoltaik-Anlage werden vom Bund sogenannte KEV-Gelder ausgerichtet. Je nach Grösse der Anlage kann zwischen einer Einmalvergütung oder der Einspeisevergütung gewählt werden. Die Einmalvergütung beläuft sich auf maximal 30% der Investitionskosten.

Genauere Informationen und Beratung zu Solaranlagen und Energieförderung erhalten Sie bei der Energieagentur: 058 228 71 71

Mitteilungen aus der Schule Mosnang

Schulfrei

Die Lehrpersonen der Schule Mosnang besuchen am Freitag, 31. Oktober 2014 als schulexterne Weiterbildung die Bildungsmesse Didacta in Basel. Alle Schülerinnen und Schüler haben deshalb an diesem Tag schulfrei. Die betreffenden Eltern sind persönlich mit einem Elternbrief informiert worden.

25 Jahre Oberstufe – Herzlichen Dank!

Mit einem grossartigen Dreitagefest feierte die Schule Mosnang vom 12. bis 14. September den 25. Geburtstag der Mosliger Oberstufe. Ein aufrichtiges Dankeschön gebührt allen, welche zum erfolgreichen Gelingen dieses tollen Anlasses beigetragen haben: Dem gesamten Organisationskomitee für die zuverlässige Unterstützung und die unkomplizierte Zusammenarbeit, den Vereinen und Freiwilligen für ihre spontanen Zusagen und die wertvollen Arbeitseinsätze während des Festes, den Lehrpersonen, Schülern, der Band und dem Bibliotheks-Team für die glänzende Mitgestaltung des Festes. Unseren tollen Hauswarten danken wir für ihre unkomplizierte und erstklassige Unterstützung. Ein Dankeschön auch an alle ehemaligen Mosliger Schüler, denen kein Weg zu weit war für die Teilnahme am Fest. Herzlichen Dank einfach an alle für ihr Mitdenken, für ihr Mithelfen und für ihr Mitfeiern!